

„Bewerten heißt vergleichen“

Unabhängige Bewertung mit Maß und Verstand

Gesetzgeber, Aufsichtsbehörden und Unternehmen verlangen in zunehmendem Maße Qualität und Unabhängigkeit, seit Unternehmen nicht mehr von demselben Wirtschaftsprüfer geprüft und bewertet werden dürfen. Zugleich wurden die Anlässe für Bewertungen zahlreicher und komplexer – durch das Vordringen internationaler Rechnungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, IFRS) ebenso wie durch die zunehmende Bedeutung des Kapitalmarktes bei der Finanzierung von Unternehmen.

Diese Veränderungen bieten aber auch neue Perspektiven: Innovationen, denen Unternehmen und ihre Wirtschaftsprüfer unterliegen, müssen nicht immer beklagt werden, sondern können vielmehr als Chance für die Geschäftsentwicklung begriffen und genutzt werden. Der Markt verlangt unabhängige Spezialisten,

und dieser Herausforderung haben sich Andreas Dörschell, Dr. Lars Franken und Dr. Jörn Schulte gestellt:

Vor nunmehr fast drei Jahren gründeten sie die IVC Independent Valuation & Consulting Aktiengesellschaft (IVC) in Essen, die sich auf



Die Gründer der IVC: Dr. Lars Franken, Andreas Dörschell und Dr. Jörn Schulte (v.l.n.r.)



Ein motiviertes Team: Beraterinnen und Berater der IVC mit ihrem Vorstand

» Unser Ziel ist es, innovative Produkte zu schaffen, die unseren Mandanten helfen und dadurch Zusatznutzen bringen. «

Tätigkeitsbereiche

- Rechnungslegungsnahe Dienstleistungen
- Transaktionsbegleitende Dienstleistungen
- Gerichtliche und außergerichtliche Gutachten
- Kommunale Beratung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Christof Brüsselbach berät Kommunen, Christian Brütting ist am Kapitalmarkt zuhause, Stefan Sudhoff kennt das Beteiligungsgeschäft (v.l.n.r.).

Beratungs- und Bewertungsleistungen im Umfeld der Rechnungslegung und Prüfung konzentriert. IVC bietet neben Unabhängigkeit und Neutralität vor allem die nötige fachliche Kompetenz, um qualitativ hochwertige Bewertungs- und Beratungsleistungen erbringen zu können. Die Gesellschaft ist dabei aktiv in den Kerngeschäftsfeldern Corporate Finance (Transaktionen) sowie Accounting/Auditing (Rechnungslegung und Prüfung). Ihre komplexen Dienstleistungen werden von Unternehmen jeder Branche und Größe nachgefragt. Hierzu zählen sowohl Dax- und MDax-Unternehmen als auch der gehobene Mittelstand.

Darüber hinaus bietet IVC den Kunden Unterstützung bei bewertungsnahe Fragestellungen im Bereich der internationalen Rechnungslegung an. In den letzten Jahren spielen dabei auch für deutsche Mandanten immer mehr die Regulierungen der IFRS eine überragende Rolle. Beispielhaft seien hierbei die zahlreichen Angaben zu Aktienoptionsprogrammen oder die umfangreiche Publizität bei Unternehmenszusammenschlüssen genannt. Ohne einen kompetenten Berater wie IVC ist gerade die sachgerechte Kaufpreisverteilung kaum in einem vertretbaren Zeitrahmen zu leisten. Schließlich erwartet den deutschen Mittelstand eine zusätzliche Herausforderung durch den neuen detailreichen Spezial-IFRS für diesen Unternehmenssektor. IVC hat diese Anforderungen des Marktes frühzeitig erkannt und stellt mit Dr. Sven Schäfer und seinem Team erfahrene Berater zur Verfügung, die ihre Mandanten sowohl im gesamten Erstellungsprozess von IFRS-Abschlüssen als auch als umfassender Integrationsmanager im Falle einer Umstellung des Rechnungswesens auf internationale Standards begleiten und praxisorientiert beraten. Dr. Sven Schäfer vertritt diese pragmatische Sichtweise zudem als

Mitglied im Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee e.V. (DRSC).

Nicht zuletzt aufgrund der nachgewiesenen Marktkenntnis und Anpassungsstärke ist IVC innerhalb kurzer Zeit rasant gewachsen. In NRW stellt die Gesellschaft mit mehr als 25 Mitarbeitern ein Kompetenzzentrum dar, das am Standort Essen und darüber hinaus Aufmerksamkeit auf sich zieht. Daher gelingt es IVC immer wieder, neue Führungskräfte mit langjähriger Berufserfahrung und eigener Spezialisierung für das verfolgte Geschäftsmodell zu begeistern. So kann IVC mittlerweile ein Team von sieben Wirtschaftsprüfern, sechs Steuerberatern, einem Rechtsanwalt, einem CFA und einem CVA aufbieten.

Vorstandsmitglied Dr. Jörn Schulte freut sich über diese Entwicklung: „Unsere Mandanten sind zu Beginn vor allem durch bestehende personengebundene Kontakte zu uns gekommen – im Vertrauen darauf, dass IVC für die Qualität einsteht, die wir als Gründer zuvor gewährleistet haben. Mittlerweile wird IVC aber auch unabhängig von einzelnen Personen und Spezialisten als Marke wahrgenommen, die für hohe Qualität und Kompetenz steht. Das zeigt, dass es uns gelungen ist, ein starkes Team aufzubauen.“

„Die Qualität und die Ausbildung unserer Mitarbeiter ist für unseren weiteren Erfolg entscheidend“, fügt Andreas Dörschell hinzu. „Deshalb haben wir neben einem Personalführungssystem, das uns hilft, jeden Mitarbeiter individuell zu fördern, ein Schulungskonzept entwickelt, um unter veränderten Rahmenbedingungen fachlich noch schneller auf Entwicklungen reagieren zu können.“

Kontakte aus früherer wissenschaftlicher Tätigkeit und Kooperationen mit Hochschulen



tragen zur wissenschaftlichen Fundierung der Arbeit und des Ausbildungsprogramms bei. „Außerdem nehmen wir dabei gerne die Gelegenheit wahr, Hochschulabsolventen vom Berufseinstieg bei uns zu überzeugen oder Studenten durch Praktika oder durch die Betreuung von Diplomarbeiten Gelegenheit zu geben, erste Berufserfahrungen sammeln zu können. Dieser Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis ist ein persönliches Anliegen unserer Führungskräfte“, stellt Andreas Dörschell fest.

Der Gedankenaustausch mit Hochschulabsolventen und Professoren bildet für IVC auch eine Ausgangsbasis, die Methoden der Unternehmensbewertung in der Praxis kritisch hinterfragen und schrittweise verbessern zu können. Vertreter von IVC haben die fachlichen Grundsätze durch Mitarbeit in den maßgeblichen berufständischen Gremien ebenso wie durch Zeitschriftenbeiträge mitgeprägt. Dieses Engagement will IVC zukünftig weiter vertiefen. So hat die Gesellschaft Mitglieder in Arbeitsgruppen und Fachausschüsse des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) sowie Expertengruppen der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) entsendet, die tatkräftig an der aktuellen Fortentwicklung von Bewertungsgrundsätzen mitwirken.

„Es gehört zu unserer Unternehmensphilosophie, die aktuellen Veränderungsprozesse für unsere Mandanten zu begleiten und in gebotener Weise mitzugestalten“, resümiert Dr. Lars Franken. „Unser Ziel ist es, in diesem Umfeld innovative Produkte zu schaffen, die unseren Mandanten helfen und dadurch Zusatznutzen bringen.“ Die Entwicklung von Innovationen ist dabei besonders die Aufgabe der IVC-Tochtergesellschaft Corporate Finance Research

GmbH (CFR). Sie bündelt die Kompetenzen rund um den Kapitalmarkt, ohne die eine qualifizierte Unternehmensbewertung heute nicht mehr denkbar ist. Durch Auswertung von Kapitalmarktdaten und die Erstellung von Kapitalmarktstudien schafft sie die umfangreiche Datengrundlage, um zügig konkrete Bewertungsfälle einordnen und abschätzen zu können. Neben der klassischen Unternehmensbewertung werden darüber hinaus innovative Ansätze wie z.B. Multiples und Realoptionen verfolgt. Die Tochtergesellschaft CFR verfügt hierbei über ein umfangreiches Prozesswissen, das durch Expertensysteme ergänzt wird. Das Bewertungs-Know-How der CFR umfasst zudem die Wertfindung für komplexe Finanzinstrumente wie z.B. Derivate. Ihr vielfältiges Beratungsangebot richtet sich dabei nicht nur an Unternehmen im DAX oder MDAX, sondern verstärkt auch an größere mittelständische Unternehmen. „In zunehmendem Maße beschäftigen sich Mittelständler mit modernen Finanzprodukten und wir begleiten und beraten Sie dabei – ob bei Finanzierungsfragen oder den Folgen für ihre Rechnungslegung“, bekräftigt Christian Brütting, Geschäftsführer der CFR.

Vor dem Hintergrund dieser Kompetenzen eröffnen sich für IVC fortlaufend neue Perspektiven, die von der Gesellschaft aktiv, aber gewohnt sachlich genutzt werden. Mit der IVC Public Services GmbH ist sie beispielsweise an dem Modellprojekt „Gesamtabschluss“ des Landes NRW beteiligt, das die Kommunen auf die ab dem Jahr 2010 verpflichtende Aufstellung eines Abschlusses für den „Konzern Stadt“ vorbereitet. IVC berät namhafte und große Kommunen in NRW und konnte in der jüngsten Vergangenheit bereits Ausschreibungen für neue „Leuchtturmprojekte“ in anderen Bundesländern gewinnen.

Das Kerngeschäft der IVC wird jedoch nach wie vor von der „klassischen“ Bewertung von Unternehmen und Unternehmensanteilen geprägt, sei es anlässlich des Kaufs oder Verkaufs von Gesellschaften, im Rahmen der Überprüfung des Werts für Zwecke der Rechnungslegung oder auch bei gesellschaftsrechtlichen Anlässen wie Verschmelzungen oder Abfindungen. Die Leistungspalette der IVC umfasst die Erstellung von Gutachten jeder Art, als gerichtlich bestellter Prüfer bei Umstrukturierungen börsennotierter Unternehmen wie „Squeeze-outs“ oder „Delistings“ (der Abfindung von Minderheitsaktionären oder dem Rückzug von der Börse) ebenso wie als gerichtlich bestellter Sachverständiger in Zivil- und Spruchverfahren. Als Kontrast zu der Welt der börsennotierten Konzerne geht es bei Auseinandersetzungen zwischen Gesellschaftern, Scheidungen oder Streit unter Erben oft allzu menschlich zu – Fälle aus dem „ganz normalen Leben“.

Tochtergesellschaften

IVC Public Services GmbH, Essen
Die Gesellschaft ist insbesondere im Bereich der Beratung von Gebietskörperschaften tätig.

Corporate Finance Research GmbH, Essen
Die Gesellschaft ist insbesondere auf die Erhebung und Bereitstellung von Kapitalmarktdaten spezialisiert.

IVC Independent Valuation & Consulting
Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Girardetstraße 2-38 · D-45131 Essen
www.ivc-wpg.com

